

Geh- und Radwegbrücke Gneisenaustraße, Heidelberg

Beleuchtungskonzept von Licht Design Engineering Belzner Holmes (04.11.2016)

Stellungnahme der GefaÖ, 08.11.2016

1. Hinweise der LAI

In der Unterlage zur UVP-Vorprüfung (GefaÖ, Juli 2016) wurde hinsichtlich der Beleuchtung auf die Beachtung der Hinweise der Bund/Länder Arbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz (LAI)¹ hingewiesen.

Maßnahmen des Beleuchtungskonzepts im Sinne der LAI sind zum Beispiel:

- Der Einsatz von gerichtetem Licht (im Geländer oder Handlauf), das nicht in den Himmel abstrahlt;
- Die Verwendung von neutralweißem LED-Licht für die Funktionsbeleuchtung;
- Die Verwendung von warmweißem LED-Licht für die Beleuchtung des OEG-Bahnhofs;
- Die schwache Beleuchtung von Strukturen;
- Die Nachtabenkung der Funktionsbeleuchtung;
- Die Halbnachtabeschaltung der Akzentbeleuchtung.

Laut Anhang 1 der Hinweise der LAI wird das Verhalten von Insekten jedoch maßgebend gestört, wenn die Lichtquelle (LED) einen bestimmten Helligkeitswert übersteigt. Daher ist die Verwendung einer härteren Lichtfarbe (kaltweißes Licht) für die Funktionsbeleuchtung der Brücke kritisch zu sehen. Aus naturschutzfachlicher Sicht wäre daher auch hier die Verwendung von neutralweißem oder warmweisem Licht (LED) besser geeignet.

Außerdem wird die Verwendung von vollständig geschlossenen staubdichten Leuchten empfohlen.

2. Aussagen der UVP-Vorprüfung

In den Kapiteln 3.1, 3.2 und 5 der UVP-VP schreiben wir: „Die Lichtemissionen im Gebiet werden sich durch die Beleuchtung auf der neuen Brücke nur unwesentlich erhöhen“. Dies gilt nach Kenntnisnahme des Beleuchtungskonzeptes nur für die Funktionsbeleuchtung. Eine deutlichere Erhöhung wird sich aber im Hinblick auf die Akzentbeleuchtung einstellen. Dennoch gehen wir davon aus, dass sich dadurch in der Gesamtbewertung des Vorhabens (Kapitel 5, Tabelle 5-1, Kapitel 6) nichts ändern wird.

¹ Hinweise zur Messung, Beurteilung und Minderung Von Lichtimmissionen der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz (LAI). Beschluss der LAI vom 13.09.2012. Stand: 08.10.2012 – (Anhang 2 Stand 3.11.2015)